

PRESSEINFORMATION

Berlin, 24.01.2022



19. bis 23. Januar 2022

Ultraschall Berlin 2022 – Festival für neue Musik: Festivalabschluss mit erfreulicher Publikumsresonanz

Am Sonntagabend beschloss das Festival für neue Musik „Ultraschall Berlin“ mit einem Konzert des Deutschen Symphonie-Orchesters Berlin unter der Leitung von Johannes Kalitzke im Großen Sendesaal des rbb seinen 24. Jahrgang. Solisten des Abends waren Nils Mönkemeyer, Viola, und Fiston Mwanza Mujila, Sprecher. Den Schlusspunkt setzte Enno Poppes mikrotonales Orchesterwerk „Fett“. Seit Mittwoch, 19.1., war in den Konzerten des von rbbKultur und Deutschlandfunk Kultur gemeinsam veranstalteten Festivals eine besondere Vielfalt an Formen, Formaten und Formationen zu erleben. Neben dem klassischen Konzertformat stießen Dokumentaroper, experimentelle Radiooper sowie Lecture-Performance und Filmpremiere unter strengen Corona-Auflagen auf eine erfreuliche Publikumsresonanz.

Die live im Radio übertragenen Konzerte sind ergänzt um verschiedene Porträts, Konzerteinführungen und Hintergrundgespräche schon jetzt im Audiostream auf ultraschallberlin.de nachzuerleben. Alle weiteren Konzerte folgen in Kürze. Spannende Einblicke und unverstellte Perspektiven auf die neue Musik bieten darüber hinaus die Beobachtungen und Gedanken der jungen „UltraschallReporter“ – Schüler*innen und Studierende, die sich in einem begleitenden Workshopprogramm als Nachwuchsjournalist*innen betätigen.

Ultraschall Berlin 2023 findet vom 18. bis 22. Januar 2023 statt.

Pressematerial: ultraschallberlin.de/presse (Passwort: presse2022)

Pressekontakte:

Ulrike Herr

rbb Presse und Information

T: 030-97993 12115

E: ulrike.herr@rbb-online.de

Stefan Stahnke

Worte über Musik

T: 030-3478 1984

E: st@worteuebermusik.de

ultra
schall
berlin

RUNDFUNK
BERLIN-BRANDENBURG

PRESSE & INFORMATION

MASURENALLEE 8 – 14
14057 BERLIN
TELEFON 030 97993-12100
TELEFAX 030 97993-12109
E-MAIL PRESSE@RBB-ONLINE.DE

rbb-online.de/presse